

Lukas 18:8 /2

von Th. Gebhardt

Lukas 18:8

Ich sage euch: Er wird sie erretten in einer Kürze. Doch wenn des Menschen Sohn kommen wird, meinst du, daß er auch werde Glauben finden auf Erden?

Die etwas andere Osterbotschaft (Teil 2):

Ostern ist nicht nur das, dass Du erkennst, Du kannst den Anforderungen Gottes aus eigener Kraft nicht gerecht werden, sondern auch, dass Du erkennst, jeder hat die Möglichkeit errettet zu werden.

Da hatte der Herr JESUS zehn Aussätzige geheilt. Und dann zeigt uns die Bibel eine sehr traurige Sache:

Lukas 17:15-16

Einer aber unter ihnen, da er sah, daß er gesund worden war, kehrte er um und preiste Gott mit lauter Stimme und fiel auf sein Angesicht zu seinen Füßen und dankte ihm. Und das war ein Samariter.

Nur einer war dankbar und dieser eine war auch noch ein Fremdling. Und das ist auch eine Osterbotschaft. Der Herr JESUS ist auch für die Fremdlinge, die Gastarbeiter, die ins Abseits gestellten da. ER ist gekommen für alle, denn SEINE Worte hallen hinaus in die ganze Welt:

Matthäus 11:28

Kommet her zu mir alle, die ihr mühselig und beladen seid, so will ich euch erquicken!

Wenn der Herr "alle" sagt, so meint Er auch alle! Und das ist das Tröstliche. Ob Du reich oder arm bist, ob Du gut oder böse bist, ob Du ein "großer" oder "kleiner" Sünder bist, ob Du Arbeit hast oder arbeitslos bist, es spielt keine Rolle. Der Herr JESUS ruft Dich. Einzig und allein die Frage, ob Du dem Herrn Glauben schenkst und dankbar annimmst, wenn Er Dir Hilfe anbietet, ist entscheidend. Die zehn Aussätzigen wurden geheilt, aber nur einer war dankbar. Und dem Dankbaren war das Wunder eine wirkliche Hilfe, denn die Bibel lässt uns wissen:

Lukas 17:18

Hat sich sonst keiner gefunden, der wieder umkehrte und, gäbe Gott die Ehre, denn dieser Fremdling? Und er sprach zu ihm: Stehe auf, gehe hin! Dein Glaube hat dir geholfen.

Alle zehn waren geheilt worden. Die Menschen lieben es solche Geschichten zu hören. Aber leider erkennen sie nicht den Ernst dieser Begebenheit. Alle wollten Heilung, aber nur einer wollte umkehren, um Gott die Ehre zu geben. Denn neun wurden zwar geheilt, aber wirklich geholfen wurde nur dem einen, der umkehrte, um den Herrn die Ehre zu geben.

Ja, Ostern ist auch zu erkennen, dass Du dem Herrn die Ehre geben musst.

Der Herr ist gekommen, um allen Seine Hilfe anzubieten. Der Herr ist gekommen, um denen zu helfen, die Hilfe annehmen wollen. Aber des Herrn Wille ist auch, dass Du erkennst, was uns die Bibel sagt:

[Römer 2:4](#)

Oder verachtest du den Reichtum seiner Güte, Geduld und Langmut, ohne zu erkennen, daß dich Gottes Güte zur Buße leitet?

Ostern ist zu erkennen, dass Dich Gottes Güte zur Buße leitet.

Die meisten Menschen wollen Ostern, ohne zu erkennen, dass sie Sünder sind und der Buße und Umkehr bedürfen. Sie wollen ein Ostern, ohne dass sie bereit sind umzukehren, um dem Herrn nachzufolgen und Seinen Willen zu tun.

Aber gerade dadurch, dass sie glauben Umkehr und Buße zu benötigen, und erkennen, alle Ehre gehört dem Herrn JESUS, erfahren sie wirkliche Hilfe! Auch Du kannst das erfahren!